

Association Internationale des Jeunes Avocats AIJA

Kurzbeschreibung

Die internationale Vereinigung Junger Rechtsanwälte (AIJA) ist eine unpolitische Organisation, die sich die Förderung der Interessen junger Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte und des gesamten Anwaltsstandes und die Zusammenarbeit zwischen diesen zum Ziel gesetzt hat. Die ordentliche Mitgliedschaft steht allen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten bis zum Alter von 45 Jahren offen.

Die Vereinigung befasst sich mit folgenden Aufgaben:

- Sie untersucht Probleme, denen junge Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte gegenüberstehen und hilft denjenigen, die bei der freien Ausübung ihrer beruflichen Rechte und Pflichten behindert werden.
- Sie unterstützt den Zusammenschluss junger Kolleginnen und Kollegen in Ländern, in denen solche Gruppen noch nicht existieren.
- Sie fördert die Interessen junger Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte und die freundschaftliche Verbundenheit unter ihnen auf internationaler Ebene.
- Sie nimmt aktiv an der Entwicklung des Rechtsanwaltsstandes und an der Harmonisierung des anwaltlichen Standesrechts teil.

Um diese Ziele zu erreichen, führt sie unter anderem jährliche Einführungskurse in ausländischem Recht durch (englisches, französisches und deutsches Recht), organisiert Zusammenkünfte und vermittelt junge Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte in ausländische Anwaltspraxen.

Auch die AIJA hat Beraterstatus bei den Vereinten Nationen und im Europarat. Sie wird geleitet vom Vorstand (Büro), dem überwachend und beratend ein Exekutivkomitee zur Seite steht, welches seinerseits der Mitgliederversammlung verantwortlich ist.

Neben der Einzelmitgliedschaft ist auch die Kollektivmitgliedschaft möglich.